



Programm Sommer 2008

KÄRNTEN

Erlebniswanderungen

Vorträge

Besucherzentren

Exkursionen

www.hohetauern.at

Willkommen im Nationalpark Hohe Tauern!

Der Nationalpark Hohe Tauern ist das größte Schutzgebiet der Alpen. Eine Insel der ökologischen Vielfalt im Herzen Europas - und eine der spektakulärsten Landschaften der Erde! Aber wie lässt sich der Nationalpark am besten entdecken? Mit dem Sommerprogramm des Nationalparks. Tauchen Sie mit uns ein in eine verborgene Welt.

Das Team des Nationalparks Hohe Tauern

WILLKOMMEN

WILLKOMMEN

Inhalt

- 1 Wichtige Informationen - EinStimmungen
- 2 Vorsaisonführung - Wildtierbeobachtung im großen Fleißtal
- 3 Nationalpark KärntenCard

- 4 NATIONALPARKREGION OBERES MÖLLTAL
- 5 Besucherzentren
- 6 Naturlehrweg Gamsgrube - Im Herzen des Nationalparks
- 7 Kinderabenteuer - Schatzsuche
- 8 Gletscherweg Pasterze - Auf den Spuren der Eiszeit
- 9 Wildtierbeobachtung - Im Reich der Steinböcke
- 10 Briccius Sennerei Sattelalm - Heilwasserweg
- 11 Geotrail Tauernfenster - Das Geheimnis der Alpen
- 12 Schwarzkofelsee - Familienwanderung

- 13 NATIONALPARKREGION MALLNITZ - OBERVELLACH
- 14 Nationalparkzentrum BIOS
- 15 Sonderausstellung - Im Reich des Steinadlers
- 16 Sonderschau - Gold der Hohen Tauern
- 17 Entlang der „Römerstraße“ - Auf den Spuren der Römer
- 18 Sommerkurse im Nationalparkzentrum BIOS

- 19 NATIONALPARKREGION MALTATAL
- 20 Open Air Vortrag
- 21 Der Natur auf der Spur im Gößgraben

- 22 URLAUBSPAKETE - PAUSCHALEN
- 23 TauernGold
- 24 TauernAlpin
- 25 Bergführerangebote

- 26 Nationalparkbetreuer - Verhaltensregeln
- 27 Kontakt und Informationen - Gesamtübersicht



Wichtige Informationen

Kosten und Voranmeldung:

Bei den Veranstaltungen des Nationalparks wird, sofern nicht anders angeführt, ein Naturschutzbeitrag eingehoben. Achtung: Mitglieder des „Vereins der Freunde des Nationalparks Hohe Tauern“ und Inhaber der „Nationalpark Kärnten Card“ sind vom Beitrag befreit! Kinder 7-14 Jahre erhalten 50% Ermäßigung auf die Führungskosten. Um eine telefonische Voranmeldung wird unter der jeweiligen Info-Telefonnummer ersucht.

Ausrüstung/Gehzeiten:

Für die Wanderungen sind, sofern nicht anders angeführt, gutes Schuhwerk und warme, wetterfeste Kleidung erforderlich. Die Gehzeiten der Programme entsprechen nicht der angegebenen Dauer. Diese schließt Pausen und Erklärungen der Nationalparkbetreuer mit ein.

Anreise:

Alle Programmpunkte, die mit dem Postbus- und /oder Bundesbahnlogo gekennzeichnet sind, können mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Die genauen Fahrzeiten entnehmen Sie bitte den Fahrplänen.

Haftung:

Die Teilnahme am Sommerprogramm erfolgt auf eigene Gefahr. Die Nationalparkverwaltung übernimmt keine Haftung!



EinStimmungen

Multimedia- und Informationsabende

Als idealen Einstieg in das Nationalparkerlebnis empfehlen wir den Besuch unserer Nationalpark- Informationsabende. Ein Multimedia-Vortrag regt zum aktiven Naturerleben an und im Anschluss dazu gibt es wertvolle Tipps und Ratschläge von unseren Nationalparkbetreuer.

Wann: **jeden Montag** vom 7. Juli bis 15. September

Orte: **Heiligenblut**
Dorfsaal, 20.00 Uhr

Mallnitz
Nationalparkzentrum BIOS, 20.00 Uhr

Malta
Open Air Vortrag am Campingplatz Malta, 21.30 Uhr

Keine Voranmeldung - Eintritt frei!

Wildtierbeobachtung im großen Fleißtal

Den Gämsen auf der Spur

Gämsen - Seit Jahrhunderten stellt der Mensch den Gämsen nach. Viele Sagen und Mythen verbunden mit menschlichen Schicksalen beschreiben diesen, in unserer Region weit verbreiteten, Alpenbewohner. Abseits von menschlicher Zivilisation, geleitet von unseren Wildhütern, lernen Sie das Verhalten und den Lebensraum dieses Rudeltieres und vieler anderer unserer Alpentiere kennen.

Steinadler - Mit viel Glück können wir Steinadler bei ihrer Aufzucht der Jungvögel im Fleißtal beobachten. Mit spezieller Optik und unserem erfahrenen Wildhüter sollte diese Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.



Info

Abendwanderung

Treffpunkt: Heiligenblut - Fleißtal, am Parkplatz Handelsbrücke vor dem Goldgräberdorf

Wann: **Mittwoch um 16.30 Uhr**

4. Juni, 11. Juni, 18. Juni, 25. Juni, 2. Juli

Rückkehr: ca. 20.00 Uhr

Charakter: leichte Wanderung im hochalpinen Gelände, warme Kleidung und Fernglas nicht vergessen

Preis: Erwachsene € 5,- Kinder € 2,50
mit Nationalpark Kärnten Card gratis

Tipp: Buch „Almen der Hohen Tauern“,
bei Teilnahme ermäßigter Preis € 15,-

Infotelefon: 0043 (0)4825/6161

Nationalpark KärntenCard

Setzen Sie alles auf eine Karte - und gewinnen Sie garantiert! Mit der Nationalpark KärntenCard nutzen Sie kostenlos oder ermäßigt zahlreiche regionale Angebote, wie das Sommerprogramm des Nationalparks Hohe Tauern Kärnten, und zusätzlich alle Leistungen der klassischen KärntenCard.

Inklusiv- und Bonusleistungen:

- Nationalpark-Sommerprogramm
- Nationalparkzentrum BIOS mit Sonderausstellung
- kostenlose Fahrt über die Großglockner Hochalpenstraße ab 2 gebuchten Nächten
- Goldgräberdorf "Alter Pocher" in Heiligenblut
- alle Hallen- und Freibäder der Region
- Rafting und Canyoning
- Bergbahnen
- über 100 Leistungen der klassischen KärntenCard
... und vieles mehr!



Info

Die Nationalpark KärntenCard erhalten Sie ausschließlich bei Buchung in einem der rund 80 gekennzeichneten Inklusiv-Betriebe kostenlos für die Dauer Ihres Aufenthaltes.
Gültig: 1. Mai bis 26. Oktober 2008

Mehr Infos zur Nationalpark KärntenCard und alle teilnehmenden Inklusiv-Betriebe finden Sie unter: www.np-kaerntencard.at

Oder fordern Sie gleich die neue Nationalpark KärntenCard Erlebniskarte an:
info@np-kaerntencard.at
oder 0043 (0)4825/20049

www.nationalpark-hohetauern.at



OBERES MÖLLTAL

Rund um den höchsten Berg Österreichs!

Bild: Im Antlitz des Großglockners (3.798 m)

Besucherzentren

Nationalpark-Informationszentrum am Freiwandeck - modernes Besucherzentrum mit spektakulärer Breitbild-Multivision, touristischem Infosystem und angeschlossenen Sonderausstellungen der Großglockner Hochalpenstraße.

Wilhelm-Swarovski-Beobachtungswarte beim Kaiserstein - attraktive Aussichtswarte in Form eines überdimensionalen Bergkristalles. Diese eröffnet mit leistungsstarken Teleskopen atemberaubende Perspektiven auf den Großglockner und seine umgebende Gletscherwelt - auch exzellente Möglichkeiten zur Steinwildbeobachtung.

Nationalparkinformation Heiligenblut - Die moderne Informationsstelle ist direkt gegenüber der berühmten Wallfahrtskirche von Heiligenblut gelegen. Auf die Besucher warten: die spektakuläre Dauerausstellung „Abenteuer Großglockner“, ein Kleinkino mit atemberaubenden Bergfilmen, ein Nationalparkshop und das Informations- und Buchungsbüro der Bergführer von Heiligenblut.

Täglich geöffnet von Ende Juni bis Ende September.



Info

Öffnungszeiten:

Das Nationalpark-Informationszentrum am Freiwandeck und die Wilhelm-Swarovski-Beobachtungswarte sind täglich von Mitte Mai bis Ende Oktober geöffnet.

Eintritt frei!

Gruppenbetreuung nach Voranmeldung gerne möglich.

Infotelefon:

Nationalpark-Informationszentrum

0043 (0)4824/24612

Beobachtungswarte

0043 (0)4824/24625

Nationalparkinformation & Bergführerbüro

Heiligenblut

0043 (0)4824/2700

Naturlehrweg Gamsgrube

Im Herzen des Nationalparks

Einen Weg wie diesen gibt es nicht zweimal: bequem, breit und ohne wesentliche Steigungen führt dieser Panoramaweg oberhalb des imposanten Gletscherstromes der Pasterze mitten hinein in das Herz des Nationalparks!

Schatztunnel – am Anfang des Weges wartet die kurzweilige Begehung mehrerer Tunnels auf die Wanderer. Sind doch Ausstellungen zur Sagenwelt rund um den Großglockner zu bestaunen.

Im Banne des Großglockners – tritt man dann nach 800 Metern in das Sonnenlicht, nimmt einen das überwältigende Panorama gefangen: Firndome, Gletscherbrüche, messerscharfe Felsgrate, der Pasterzengletscher und über allen thronend, Österreichs höchster Gipfel, der Großglockner. Vorbei am Sonderschutzgebiet Gamsgrube, Lebensraum für einige der seltensten Pflanzen in ganz Europa, wird zuletzt sogar der Rand des ewigen Eises, das Wasserfallwinkelkees erreicht.



Info

Alpinwanderung

Treffpunkt: Eingang Gamsgrubenweg am Freiwanddeck, Kaiser-Franz-Josefs-Höhe

*Wann: **täglich um 11.00 Uhr**
vom 7. Juli bis 17. September*

Dauer: 3,5 Stunden

Charakter: leichte Wanderung im hochalpinen Gelände

Einkehrmöglichkeit: die Alpengasthöfe auf der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe

Infotelefon: 0043 (0)4824/2700

GRATIS!

Kinderabenteuer

Schatzsuche

Mit Kindern den Nationalpark im Bereich des „Naturlehrweges Gößnitzwasserfall - Kachlmoor“ erforschen! Was ist ein Nationalpark? Welche Naturschätze verbergen sich im Moor, Wald und Bach - Beobachtungen unter dem Mikroskop und vieles mehr erwartet euch bei der Schatzsuche mit unserem Nationalparkbetreuer.



Info

Talwanderung

Treffpunkt: Heiligenblut, Winkl
am Parkplatz Retschitzbrücke

Wann: **Montag um 10.00 Uhr**

21. Juli, 28. Juli, 4. August,
11. August, 18. August

Rückkehr: ca. 14.00 Uhr

Charakter: leichte Talwanderung

Alter: Kinder von 7 bis 13 Jahre

Preis: € 4,-

mit Nationalpark Kärnten Card gratis

Ausrüstung: gutes Schuhwerk und warme,
wetterfeste Kleidung, Lunchpaket

Infotelefon: 0043 (0)4824/2700

Gletscherweg Pasterze

Auf den Spuren der Eiszeit

Die Pasterze – der größte Gletscher der Ostalpen – ist das Ziel dieses „Klassikers“ der Nationalparkexkursionen!

Faszination „Ewiges Eis“ – lassen Sie sich von unseren Nationalparkbetreuern in eine Welt entführen, die noch immer den Hauch der letzten Eiszeit birgt. Die Szenerie ist wahrlich atemberaubend: umgeben von prächtigen Firngipfeln, wälzt sich der insgesamt 9 km lange Eisstrom über einen gewaltigen Gletscherbruch - den sogenannten „Hufeisenbruch“ – bergab, um aus der mächtigen Zunge des Gletschers die Wasser des jungen Möllflusses freizugeben.

Weg zum Gletscher – und genau hierher, zum mächtigen Gletschertor der Pasterze führt der faszinierende Gletscherweg – völlig gefahrlos und doch unvergleichlich spektakulär! Besonders beeindruckt werden Sie aber auch vom Wandel der Landschaft sein, denn wo heute ein Weg führt, war die Landschaft noch vor wenigen Jahren von einem mächtigen Eispanzer bedeckt.



Info

Alpinwanderung

Treffpunkt: Glocknerhaus an der Großglockner Hochalpenstraße

*Wann: **jeden Dienstag um 10.00 Uhr**
vom 8. Juli bis 16. September*

Dauer: 5 Stunden

Charakter: leichte Wanderung im hochalpinen Gelände

*Preis: Erwachsene € 8,- Kinder € 4,-
mit Nationalpark Kärnten Card gratis*

*Einkehrmöglichkeiten: Glocknerhaus und die
Alpengasthöfe an der Glocknerstraße*

*Tipp: Naturkundlicher Führer
„Gletscherweg Pasterze“,
bei Teilnahme ermäßigter Preis € 5,-*

Infotelefon: 0043 (0)4824/2700

Wildtierbeobachtung auf der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe

Im Reich der Steinböcke

Steinböcke – dieses imposante und sagenumwobene Hochgebirgswild einmal in freier Wildbahn zu sehen, ist ein unvergessliches Naturerlebnis! Nirgendwo sonst lässt sich der „König der Alpen“ so einfach beobachten, wie im Umfeld der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe. Abends, wenn der Trubel des Tages einer majestätischen Ruhe weicht, ist es Zeit aufzubrechen. Auf leisen Sohlen, geleitet von den Wildhütern, entdeckt man bald die größte Steinwildkolonie des Nationalparks, sie umfasst mehr als 120 Tiere!

Murmeltiere und Alpendohlen – „Stammgäste“ bei jeder Wildtierbeobachtung sind auch die geselligen Murmeltiere und die Alpendohlen, die mit ihren akrobatischen Flugkünsten zu begeistern wissen.

Könige der Lüfte – mit etwas Glück, aber immer häufiger, können auch die mächtigen „Greifer“ der Hohen Tauern gesichtet werden. Der stolze Steinadler, das Wappentier des Nationalparks sowie der Bartgeier. Majestätisch zieht der Bartgeier nach seiner erfolgreichen Auswilderung jetzt auch seine Kreise über dem Glocknergebiet!



Info

Abendwanderung

*Treffpunkt: Kaiser-Franz-Josefs-Höhe,
Wilhelm-Swarovski-Beobachtungswarte*

*Wann: **jeden Mittwoch um 17.30 Uhr**
vom 9. Juli bis 17. September*

Dauer: 2 - 3 Stunden

*Charakter: leichte Wanderung im hochalpinen
Gelände, warme Kleidung und
Fernglas nicht vergessen*

*Preis: Erwachsene € 5,- Kinder € 2,50
mit Nationalpark Kärnten Card gratis*

Einkehrmöglichkeit: Glocknerhaus

*Tipp: Buch „Tierwelt der Hohen Tauern“,
bei Teilnahme ermäßigter Preis € 15,-*

Infotelefon: 0043 (0)4824/2700

Briccius Sennerei Sattelalm

Heilwasserweg

Diese Wanderung führt über die alte Glocknerstraße zum Haritzersteig, vorbei am Kräuterlehrweg mit Aussichtsplattform zur Sattelalm. Bei der Sennerei erhalten die Teilnehmer Einblicke in das Leben unserer Almbauern und haben die Möglichkeit, Produkte aus eigener Erzeugung zu probieren.

Als Abschluss lohnt sich ein Besuch der Briccius Kapelle. Bei der Informationsstelle nebenan erfährt man alles über die Legende des Hl. Briccius und über die dort entspringende Heilquelle.



Info

Alpinwanderung

Treffpunkt: Nationalparkinformation Heiligenblut

*Wann: **jeden Mittwoch um 09.30 Uhr**
vom 9. Juli bis 17. September*

Rückkehr: ca. 16.00 Uhr

Charakter: leichte Wanderung im hochalpinen Gelände, warme Kleidung

*Preis: Erwachsene € 8,- Kinder € 4,-
mit Nationalpark KärntenCard gratis*

*Einkehrmöglichkeit: Briccius Sennerei
Sattelalm*

*Tipp: Buch „Almen der Hohen Tauern“,
bei Teilnahme ermäßigter Preis € 15,-*

Infotelefon: 0043 (0)4824/2700

Geotrail Tauernfenster

Das Geheimnis der Alpen

Mit seiner Wegführung ist der Geotrail einzigartig in den Hohen Tauern. Hoch über den Tälern, direkt am Alpenhauptkamm in ca. 2.500 m Seehöhe wurde ohne größere Auf- und Abstiege ein grandioser Rundweg geschaffen. Zu seinem Ausgangspunkt gelangt man übrigens bequem mit der Seilbahn.

Einblicke – abwechslungsreich wie sonst nirgends, präsentiert sich hier die Gesteinswelt der Hohen Tauern. Besonders beeindruckend ist dabei die exotisch anmutende Karstlandschaft mit Dolinen, Höhlen und bizarren Verwitterungsformen wie dem „Felsengesicht“.

Ausblicke – ein fantastisches Gipfelmeer breitet sich vor den Augen der Wanderer aus. Die Fernsicht reicht vom majestätischen Großglockner, über mehr als 100 Dreitausender im Nationalpark, bis hin zu fernen berühmten Bergen, wie Watzmann, Dachstein, Triglav und den Drei Zinnen.



Info

Alpinwanderung

Treffpunkt: in Heiligenblut, Talstation der Kabinenbahn (Ortszentrum)

Wann: **jeden Donnerstag um 10.00 Uhr** vom 10. Juli bis 11. September

Rückkehr: ca. 16.00 Uhr

Charakter: leichte Wanderung im hochalpinen Gelände, Trittsicherheit

Preis: Erwachsene € 8,- Kinder € 4,- mit Nationalpark KärntenCard gratis exklusive Seilbahnbenützung

Einkehrmöglichkeit: Gipfelrestaurant Schareck
Schlechtwetter: Abstieg vom Schareck über die berühmten „Glocknerwiesen“

Tipp: Naturkundlicher Führer „Geotrail Tauernfenster“, bei Teilnahme ermäßigter Preis € 5,-

Infotelefon: 0043 (0)4824/2700

Schwarzkofelsee

Familienwanderung

Der Weg zum Schwarzkofelsee führt uns vorbei an so manchem Kleinod des Hochgebirges über weiche Almmatten und belohnt uns mit einer herrlichen Aussicht auf die 53 Dreitausender der Schobergruppe. Der versteckte Schwarzkofelsee bietet Gelegenheit die Ruhe des Gebirges einzuatmen und zu entspannen.



Info

Alpinwanderung

Treffpunkt: am Iselsberg, Parkplatz Alpengasthof „Schöne Aussicht“

Wann: **jeden Donnerstag um 08.30 Uhr**
17. Juli, 31. Juli,
14. August und 28. August

Rückkehr: ca. 16.00 Uhr

Charakter: anspruchsvolle Wanderung im hochalpinen Gelände, Trittsicherheit

Preis: Erwachsene € 8,- Kinder € 4,-
mit Nationalpark KärntenCard gratis
zuzüglich eventuell anfallender
Taxikosten

Einkehrmöglichkeit: Roaneralm

Infotelefon: 0043 (0)4875/5161-10





MALLNITZ - OBERVELLACH

Vom Nationalparkzentrum BIOS hinaus auf Entdeckungsreisen in die Natur.

Bild: Tauerntal

Nationalparkzentrum BIOS

Eine Entdeckungsreise in die Welt faszinierender Naturphänomene

Das Nationalparkzentrum BIOS in Mallnitz ist eine interaktive Erlebniswelt, in der es viel zu entdecken gibt. BIOS bedeutet Leben, doch was ist Leben? Wie ist es entstanden und wo ist es zu finden? Im BIOS wird jeder Besucher zum Forscher und kann spielerisch das eine oder andere Geheimnis des alpinen Lebens erkunden.

Entdecken - Erforschen - Erleben

im Labor der vier Elemente Erde, Wasser, Luft und Licht

Haben Regenwürmer Augen? Wie lange lebt die Eintagsfliege? Wo leben Liebestrommler und Wassergeister? Die Natur hält spannende Überraschungen bereit und viele von Ihnen können im BIOS aufgespürt werden. Die Besucher erkunden eine Welt, die sich normalerweise unseren Blicken entzieht....



Info

Nationalpark Hohe Tauern - Kärnten

Nationalparkzentrum BIOS

9822 Mallnitz 36

Tel: 0043 (0)4784/701, Fax: DW-21

E-mail: bios@ktn.gv.at

www.bios-hohetauern.at

Wann: 27. April – 12. Oktober 2008
täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr

Preise: € 8,70 Erwachsene
€ 4,70 Kinder (6-15 Jahre)
€ 19,60 Familien
€ 6,90 Gruppen ab 20 Personen
mit KärntenCard, PowerCard und
Nationalpark KärntenCard gratis

SONDERAUSSTELLUNG IM NATIONALPARKZENTRUM BIOS

„Im Reich des Steinadlers“

Ein Tier mit Symbolkraft

Nur wenige Wildtiere haben die menschliche Kultur so beeinflusst wie der Steinadler. Von der frühesten Geschichte bis heute galt und gilt er in vielen Teilen der Welt als Symbol für Stärke, Macht und Eleganz.

Diese Sonderausstellung ermöglicht faszinierende Einblicke in die Lebensweise des Königs der Lüfte. Sie beschäftigt sich auch mit der Beziehung Mensch - Adler und schildert die dramatische Geschichte seiner beinahe Ausrottung vor hundert Jahren.



Info

Nationalpark Hohe Tauern - Kärnten

Nationalparkzentrum BIOS

9822 Mallnitz 36

Tel: 0043 (0)4784/701, Fax: DW-21

E-mail: bios@ktn.gv.at

www.bios-hohetauern.at

Wann: **27. April – 12. Oktober 2008**
täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr

Preise: € 2,50 Erwachsene
€ 1,50 Kinder (6-15 Jahre)
mit Nationalpark KärntenCard gratis

SONDERSCHAU IM NATIONALPARKZENTRUM BIOS

„Tauerngold“

Von der Faszination eines Edelmetalls

Sagenumwoben, verehrt und begehrt - wie kein anderes Edelmetall hat Gold seit jeher die Menschheit fasziniert. Der Goldbergbau in den Hohen Tauern prägte auf besondere Weise die gesamte Region und ist ein wichtiger Bestandteil unserer Geschichte.

Mit der Ausstellung "Tauerngold" ist das historische Goldgräberdorf Großkirchheim heuer Gast im Nationalparkzentrum BIOS.

Die Goldvorkommen in Rauris, Gastein und Großkirchheim sicherten einst zehn Prozent der Weltproduktion. Diese Ausstellung zeigt das Gold in all seinen Formen, von Goldnuggets über Waschgold, Berggold, römischen und keltischen Goldmünzen und Goldschmuck bis hin zu sakraler Goldkunst.

Funde aus stillgelegten Stollen, darunter ein Grubenhunt und zahlreiche Arbeitsgeräte veranschaulichen auf besondere Weise die Geschichte des Bergbaues und geben Einblick in das karge und entbehrungsreiche Leben der Bergknappen.



Info

Nationalpark Hohe Tauern - Kärnten

Nationalparkzentrum BIOS

9822 Mallnitz 36

Tel: 0043 (0)4784/701, Fax: DW-21

E-mail: bios@ktn.gv.at

www.bios-hohetauern.at

Wann: 27. April - 12. Oktober
täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr

Preise: im Eintrittspreis des Nationalparkzentrums BIOS bereits inkludiert

Infotelefon: 0043 (0)4784/701

Entlang der "Römerstraße"

Auf den Spuren der Römer

Exkursion über den historisch bedeutenden Mallnitzer Tauern. Die Römer haben als wahre Meister des Straßenbaues vor rund 2.000 Jahren Handelswege über die Hohen Tauern gebaut. Überreste davon sind heute noch zu entdecken. Auch in den letzten Jahrhunderten hat ein reger Saumhandel auf den Römerstraßen stattgefunden. In den Süden wurden Salz, Edelmetalle und Wolle, in den Norden Wein, wertvolle Öle sowie Gewürze transportiert. 60 bis 170 kg betrug die Lasten, die Händler und ihre Pferde über die Passstraßen der Alpen getragen haben.



Info

Alpinwanderung

Treffpunkt: Bahnhof Bad Gastein

Wann: **jeden Mittwoch 07.30 Uhr**
vom 9. Juli bis 10. September

Rückkehr: ca. 17.00 Uhr

Charakter: anspruchsvolle Tagestour

Preis: Erwachsene € 20,-
bzw. mit Nationalpark Kärnten Card
Erwachsene € 14,-
inkl. Zugfahrt und Zubringerdienste

Mindestteilnehmer: 4 Personen

Tipp: Naturkundlicher Führer „Kulturwanderweg Römerstraßen“, bei Teilnahme ermäßigter Preis € 5,-

Infotelefon: 0043 (0)4784/701

Anmeldungen bis zum Tag vor der Exkursion (spätestens bis 12.00 Uhr).

Filzen mit Naturmaterialien

Workshop

Filzen mit Wolle liegt nach wie vor im Trend, die fast unendlichen Möglichkeiten des Materials begeistern Jung und Alt, Profi und Neuling. Die Vielfalt an Farben und erdenklichen Formen lässt ihrer Kreativität freien Lauf: ob Taschen oder Hüte, Kuscheltiere, Schmuck oder Handpuppen, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Dabei ist die Herstellung denkbar einfach, bereits nach kurzer Zeit und ohne Vorkenntnisse entstehen die schönsten Werke!

Termine: Dienstag, 15. Juli 2008
Dienstag, 5. August 2008
Jeweils von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Nationalparkzentrum BIOS, Mallnitz

Kursleitung: Elfriede Riblegger, Bäuerin und Textilschaffende

Teilnahmegebühr: € 7,- zuzüglich Materialkosten



Vom Naturstein zum Schmuckstück

Workshop

Die Schönheit zahlreicher Minerale und Gesteine entdeckt man oft erst nach deren Bearbeitung. Doch die Kunst des Schleifens und Polierens dieser edlen Materialien will erlernt sein! Die Teilnehmer dieses Workshops erhalten die Gelegenheit in dieses Kunsthandwerk hineinzuschnuppern, können ihre eigene Kreativität erproben und die selbst gestalteten Kunstwerke mit nach Hause nehmen.

Termine: Donnerstag, 24. Juli 2008
Donnerstag, 21. August 2008
Jeweils von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Nationalparkzentrum BIOS, Mallnitz

Kursleitung: Gottfried Recnik, Steinbildhauer

Teilnahmegebühr: € 7,- zuzüglich Materialkosten

MALTATAL
Im Antlitz der Tauernkönigin



Bild: Blick auf die Hochalmspitze (3.360 m) vom Oberen Schwarzhornsee

Open Air Vortrag

Nächtlicher Multimediovortrag über den Nationalpark Hohe Tauern

Unser Nationalparkbetreuer zeigt Ihnen anhand von ausgewählten Bildern die eindrucksvolle Kulturlandschaft mit Bergwiesen, Almen und Feldfluren, welche im Laufe von Jahrhunderten durch die bäuerliche Bevölkerung geschaffen und auch heute noch durch viel mühevollen Arbeit erhalten und gepflegt wird. Auch die Tiere und Pflanzen des Nationalparks Hohe Tauern zeichnen sich durch eine herausragende Vielfalt an Arten und Lebensgemeinschaften aus.

Wissenswertes über die Region und wie Sie Ihren Urlaub gestalten können, erfahren Sie bei unserem Open Air Vortrag im Maltatal.



Info

Ort: Malta

Campingplatz Malta

Wann: **jeden Montag um 21.30 Uhr**
vom 7. Juli bis 15. September

Keine Voranmeldung nötig!

Infotelefon: 0043 (0)4733/220-15

GRATIS!

Der Natur auf der Spur im Gößgraben

Vorbei am Zwillingswasserfall und dem einzigartigen Laubmischwald führt der Fahrweg zum Parkplatz Gößkar (1.620 m Seehöhe). Von dort ausgehend verläuft die Beobachtungstour durch naturnahe Wald- und Almbereiche. Mit etwas Glück können auch Gämsen, Murmeltiere und Steinadler beobachtet werden. Am Fuße der Tauernkönigin lädt der Panoramaplatz bei der Gießener Hütte (2.200 m Seehöhe) zur Einkehr ein. Mit dem Blick auf den Fallbach wird belohnt, wer noch bis zum Winterleitengrat aufsteigt.



Info

Alpinwanderung

Treffpunkt: Parkplatz Gemeindeamt Malta, anschließend gemeinsame Auffahrt mit eigenem PKW zum Parkplatz Gößkar

*Wann: **jeden Mittwoch um 09.00 Uhr** vom 9. Juli bis 10. September*

Rückkehr: ca. 16.00 Uhr

Charakter: leichte Wanderung im hochalpinen Gelände, Trittsicherheit

Preis: Erwachsene € 8,- Kinder € 4,- mit Nationalpark KärntenCard gratis

Einkehrmöglichkeiten: Gießener Hütte

Infotelefon: 0043 (0)4733/220-15



URLAUBSPAKETE
Wir organisieren Ihren Nationalpark-Urlaub!

Erlebnis Nationalpark - TauernGold

Über Jahrhunderte wurde das sagenumwobene Tauerngold unter großen Mühen den Hohen Tauern abgerungen, bis Mitte des 17. Jahrhunderts dieser Schatz versiegt. Heute ist der Nationalpark Hohe Tauern als größter Schatz der Region an die Stelle des TauernGoldes getreten.

Ob auf einer spannenden Zeitreise in längst vergessene, goldene Zeiten oder auf Entdeckungstour mit den Nationalpark-Rangern zu den schönsten Plätzen im Nationalpark: das Programm „TauernGold“ vereint den einstigen mit dem heutigen Schatz auf vielfältige und attraktive Weise. Lassen Sie sich von unseren zertifizierten TauernGold-Betrieben mit goldenen Urlaubsangeboten verwöhnen!



TauernGold-Pauschalen Sommer/Herbst 2008:

- Wildtierbeobachtung im Nationalpark Hohe Tauern
- Eine Entdeckungsreise mit den Nationalpark-Rangern
- Milka Familien-Alm-Camp mit Besuch der „Alm des Jahres“
- Pferdetrekking im Nationalpark Hohe Tauern
- Die Goldene Glocknerbesteigung



Weitere Infos und Buchung:

NationalparkRegion Hohe Tauern Kärnten

info@tauerngold.net

oder Infotelefon: 0043 (0)4825/20049

www.tauerngold.net

www.nationalpark-hohetauern.at

Berg Abenteuer - TauernAlpin

Das Bergsteigen wurde 1762 hier in den Hohen Tauern, am 3.246 m hohen Ankogel „erfunden“. Und dies war kein Zufall, denn die Hohen Tauern sind ein wahres Traumland für alle Bergfreunde. Mit dem Programm „TauernAlpin“ eröffnen sich jetzt neue, phantastische Möglichkeiten für das Abenteuer in den Bergen: traumhafte Trekkingrouten, unvergessliche Gipfelerlebnisse auf den höchsten Bergen Österreichs in Begleitung unserer Bergführer und Sonderaktionen wie die „Seven Summits“ warten auf Sie!

TauernAlpin-Pauschalen Sommer/Herbst 2008:

Bergwandern:

Pauschalen zu den „Seven Summits“ und den Bergseen des Nationalparks!

Geführtes Bergsteigen:

Pauschalen mit staatlich geprüften Berg- & Schiführern: Mein erster Dreitausender, Großglockner, Sonnblick/Hocharn, Ankogel/Hochalmspitze und viele mehr!



Trekking:

Buchbare Weitwanderrouen (von 3 bis 8 Tagen!)

- *Tauern Höhenweg (8 Tage - von Malta bis Heiligenblut)*
- *Wiener Höhenweg (5 Tage - Durchquerung der Schobergruppe)*
- *Kreuzeck Höhenweg (4 Tage - Durchquerung der Kreuzeckgruppe)*
- *Glocknerrunde (7 Tage - rund um den Großglockner)*
- *Rund um die Hochalmspitze (4 Tage - Im Angesicht der Tauernkönigin)*



Weitere Infos und Buchung:

NationalparkRegion Hohe Tauern Kärnten

info@tauernalpin.at

oder **Infotelefon: 0043 (0)4825/20049**

www.tauernalpin.at

www.nationalpark-hohetauern.at

Bergführerangebote

Die staatlich geprüften Berg- und Schiführer der Nationalparkregionen vereinen hohes bergsteigerisches Können mit exzellenten Gebietskenntnissen und der Erfahrung unzähliger Führungstouren.

Ihr Angebot umfasst:

- Hochtouren auf die Dreitausender des Nationalparks
- Alpine Klettertouren
- Trekkingtouren auf den Weitwanderwegen
- Sportklettern (Klettergärten, Kletterhalle, Kletterturm)
- Canyoning
- Ausbildungskurse in Fels und Eis



Bergführerverein Heiligenblut

Nationalpark-Information in Heiligenblut

Tel: 0043 (0)4824/2700

Fax: 0043 (0)4824/2700-4

E-mail: grossglockner-bergfuehrer@8ung.at

www.grossglockner-bergfuehrer.at

Maltatal Alpin in Zusammenarbeit mit der Alpenschule Tauernwind

Weitere Informationen, Termine und Preise gibt es unter

Tel: 0043 (0)4733/286

www.maltatal-alpin.at

Bergführer Region Mallnitz - Obervellach

Weitere Informationen: [Urlaubsinformation Mallnitz](http://www.urlaubsinformation-mallnitz.at)

Tel: 0043 (0)4784/290

Fax: 0043 (0)4784/635

E-mail: info@mallnitz.at

www.mallnitz.at

Unser Team

Der Nationalpark Hohe Tauern ist reich an Superlativen aber auch an „stillen“ Sensationen! Unser Auftrag ist es, Ihnen diese Wunderwelt der Natur erlebbar zu machen. Im Mittelpunkt bei unseren Wanderungen stehen unberührte Gewässer, die sensible Hochgebirgslandschaft mit seiner charakteristischen Fauna und Flora sowie die einzigartige bergbäuerliche Kulturlandschaft.

Rent a Ranger

Sie können uns auch individuell buchen. Um nur € 150,- pro Tag bei der Nationalparkverwaltung Kärnten.

Infotelefon: 0043 (0)4825/6161
nationalpark@ktn.gv.at

Mit freundlicher Unterstützung



HALTE ABSTAND



BLEIB AM WEG



KEINE ABFÄLLE



NICHT MITNEHMEN



HUNDE AN DIE LEINE



KEIN CAMPING



KEIN LÄRM



WETTER GEFAHR



GUTE AUSTRÜSTUNG

Hilf mit, die Natur zu schützen!

Nationalparke sind keine Reservate! Ganz im Gegenteil, sie sind zur „Freude und Erbauung“ der Menschen eingerichtet! Doch sollten wir uns beim Besuch eines Nationalparks immer bewusst sein, die Natur möglichst zu schonen und nichts, als unsere Fußspuren zu hinterlassen! Beachten Sie also die oben angeführten Verhaltensregeln oder fragen Sie im Zweifelsfall unsere Nationalparkbetreuer und Bergführer!

